

GEBERIT VERSORGUNGSSYSTEME FUNKTIONSSICHER IN **WASSERKÜHL- ANLAGEN**

Wasserkühlanlagen werden häufig zur Maschinen-, Prozess- oder Produktkühlung verwendet. Geberit Versorgungssysteme gewährleisten bei niedrigen und hohen Temperaturen die sichere und zuverlässige Versorgung mit dem Kühlmedium.

Company
Street
City
Country

P 00 00 000 00 00
F 00 00 000 00 00
name@geberit.xy

www.geberit.xy/industry

→
Geberit PipeSelect für die
Beständigkeitsabfrage:
www.geberit.xy/pipeselect



Wasserkühlanlagen, auch Kaltwassersatz genannt, sind in der Regel in sich geschlossene Kreislaufsysteme, die über ein flüssiges Zwischenmedium Kälte erzeugen. Im Gegensatz zu klassischen Kältemaschinen werden zur Kühlung Wasser oder Wasser-Glykol-Gemische genutzt. Dabei spielen die Ungefährlichkeit und Verfügbarkeit des Kühlmediums eine grosse Rolle.



↑ Geberit Mapress Edelstahl ist das vielseitige Rohrleitungssystem für hohe technische Ansprüche.



↑ Geberit Mapress Therm ist eine wirtschaftliche Lösung für Kühlung.



↑ Geberit Mapress C-Stahl Systemrohre und Fittings sind aus unlegiertem Stahl 1.0034 gefertigt und in unterschiedlichen Ausführungen verfügbar.



↑ Geberit FlowFit lässt sich mühelos installieren und kann auch auf engem Raum sicher verarbeitet werden.

EINSATZBEREICHE

	Geberit Mapress					Geberit Multilayersysteme	
	Geberit Mapress Edelstahl, Werkstoff 1.4401 ¹⁾	Geberit Mapress Therm ¹⁾	Geberit Mapress C-Stahl, aussen verzinkt, 1.0034 ²⁾	Geberit Mapress C-Stahl, PP-Ummantel, 1.0034 ³⁾	Geberit Mapress Kupfer, Werkstoff CW024A	Geberit FlowFit ⁴⁾	Geberit Mepla ⁴⁾
Kühlwasser geschlossen	○	○	○	○	○	✓	✓
Kühlwasser geschlossen mit Frostschutz z. B. Glykol	○	○	○	○	○	✓	✓
Kühlwasser offen	○				○	✓	✓
Kühlwasser offen mit Frostschutz z. B. Glykol	○				○	✓	✓
Temperaturbereich (°C)	-30 bis +100					-10 bis +70	

Gemäss Arbeitsblatt AGI Q 151 (Arbeitsgemeinschaft Industriebau) müssen betriebstechnische Anlagen aus un- und niedriglegierten Stählen mit Oberflächentemperaturen von -50 °C bis +150 °C mit einem zusätzlichen Korrosionsschutz versehen werden. Dies kommt bei Mapress C-Stahl aussen verzinkt zum Tragen. Sofern erhöhte Chloridionenkonzentrationen in Verbindung mit Feuchte und Temperaturen von > 35 °C nicht ausgeschlossen werden können, sollten auch nichtrostende, austenitische Stähle nach den Vorgaben der Q 151 korrosionsschutzgeschützt werden.

¹⁾ Grenzwert für Chloridionengehalt, Dämmstoffe gemäss Arbeitsblatt AGI Q 132 bzw. Vorgaben der BTGA Regel 3.004, ansonsten Korrosionsschutzanstrich.

³⁾ Fittings müssen mit Korrosionsschutzbinden überlappend auf dem Rohr geschützt werden.

○ Anwendungen mit schwarzem CIIR Dichttring mit den vorgegebenen Betriebsdaten

²⁾ Korrosionsschutzanstrich gemäss BTGA Regel 3.004 oder Arbeitsblatt AGI Q 151.

⁴⁾ In Verbindung mit Glykol liegt die maximale Betriebstemperatur bei 40 °C